



Schiri-WK 2023

Region Basel

07. September 2023
BZM MuttENZ

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- Matchblatt
- Gebührenordnung
- Fragen

Schiri-Weiterbildungskurs

- [Volleyballspezial-Verteidigungskünstler](#)
- Ein bisschen Spass zu Beginn!

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- Matchblatt
- Gebührenordnung
- Fragen

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 4.2 Plätze für die Mannschaften

4.2.2

- Nur den Mannschaftsmitgliedern ist es gestattet, die Spielfläche zu betreten, während des Spiels auf der Bank zu sitzen und am offiziellen Einspielen teilzunehmen.

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 5 Mannschaftsführung

- Die **Liberos** können sowohl Mannschafts- als auch Spielkapitän sein.

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 5.2 Trainer

5.2.3 und 5.2.3.4

- WÄHREND DES SPIELS hat der Trainer:
... ebenso wie die anderen *Mannschaftsmitglieder* das Recht, den auf dem Feld befindlichen Spielern Anweisungen zu erteilen.
Er darf dabei das Spiel nicht beeinträchtigen oder verzögern.

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 7.4 Positionen

7.4.3

- Die Positionen der Spieler werden durch die Stellung ihrer den Boden berührenden Füße (der letzte Kontakt mit dem Boden bestimmt die Position des Spielers) wie folgt bestimmt und kontrolliert:

7.4.3.1

- Jeder Hinterspieler muss sich auf gleicher Höhe befinden oder zumindest einen Teil eines Fusses weiter von der Mittellinie entfernt haben als der vordere Fuss des jeweiligen Vorderspielers.

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 7.4 Positionen

 <p>✓</p>	 <p>✓</p>
 <p>✓</p>	 <p>✗</p>

FIVB

Back | Front

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 7.4 Positionen

7.4.3.2

- Jeder rechte (linke) Spieler muss sich auf gleicher Höhe befinden oder zumindest einen Teil eines Fusses näher an der rechten (linken) Seitenlinie dran haben als der jeweils weiter entfernte Fuss von der rechten (linken) Seitenlinie der anderen Spieler der entsprechenden Reihe.

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 7.4 Positionen



FIVB

Left | Middle

Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 14.6 Fehler beim Blocken

14.6.1

- Der Blockspieler berührt den Ball im GEGNERISCHEN RAUM vor dem Angriffsschlag des Gegners.

ERLÄUTERUNG:

- Neu ist nur noch das Übergreifen des Blockspielers in den gegnerischen Raum vor dem Angriffsschlag verboten, nicht aber eine gleichzeitige Berührung. Damit soll eine unnötige Unterbrechung des Spielflusses vermieden werden.

Regeländerungen (Wiederholung)



Regel 14.6.1 Fehler beim Blocken



Regeländerungen (Wiederholung)

Regel 14.6 Fehler beim Blocken

14.6.1

- Der Blockspieler berührt den Ball im GEGNERISCHEN RAUM vor dem Angriffsschlag des Gegners.
- Nun auch kongruent zur Formulierung in *Regel 14.3*: «... Deshalb ist es nicht erlaubt, den Ball jenseits des Netzes zu berühren, bevor der Gegner einen Angriffsschlag vollzogen hat.

Regeländerungen (Wiederholung)



Regel 14.6.1 Fehler beim Blocken



Regeländerungen (Wiederholung)

Regel19.2 Libero-Ausrüstung

- Die Liberos müssen eine Spielerkleidung (oder der neu benannte Libero eine Weste bzw. ein Leibchen) tragen, deren dominierende Farbe sich von allen anderen Farben der restlichen Mannschaftsmitglieder unterscheidet. Die Spielerkleidung der Liberos muss sich klar von derjenigen der restlichen Mannschaftsmitglieder abheben. **Beide Liberos dürfen Spielerkleidung tragen, welche sich voneinander und von den restlichen Mannschaftsmitgliedern unterscheidet.**

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- Matchblatt
- Gebührenordnung
- Fragen

VR-Änderungen (Wiederholung)

Art. 85 Eintragung und Kontrolle der Lizenzen

1 Mannschaftsmitglieder, welche eine gültige und validierte Lizenz besitzen und einen amtlichen Ausweis vorweisen, sind berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen. Können sie sich **nicht ausweisen**, sind sie **nicht berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen.**

VR-Änderungen (Wiederholung)

Art. 85 Eintragung und Kontrolle der Lizenzen

²Zur Identifizierung zugelassen sind (amtliche) Ausweise mit Foto wie Pass, Identitätskarte, Führerausweis, SwissPass oder ähnliches, auf welchem zumindest das **Geburtsdatum, Vorname und Nachname sowie ein Foto** des lizenzierten Mitglieds **ersichtlich sind**.

Kopien genügen, wenn sie leserlich sind und die Identifizierung möglich ist.

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- **Protokoll**
- Matchblatt
- Gebührenordnung
- Fragen

Protokoll *(zwingend einzuhalten)*

- H-16

Zeit	Beschreibung	Schiedsgericht	Mannschaften
H-16		<ul style="list-style-type: none">• Die Schiedsrichter überprüfen die Höhe und Spannung des Netzes sowie die Position der Antennen und der Seitenbänder.	<ul style="list-style-type: none">• Alle anwesenden Spieler müssen ihre Matchtrikots tragen. Falls Spieler ihre Trikots zu wechseln wünschen, tun sie dies ausserhalb des Wettkampf- und Zuschauerbereichs.

- Mit dem Messband die Höhe nachmessen

- H-15

H-15	Auslosung	<ul style="list-style-type: none">• Beide Schiedsrichter gehen für die Auslosung zum Schreibertisch.• Nach der Auslosung informiert der 1. Schiedsrichter den Schreiber über das Resultat der Auslosung.	<ul style="list-style-type: none">• Die beiden Kapitäne gehen für die Auslosung zum Schreibertisch.• Nach der Auslosung unterschreiben die Kapitäne und die Trainer das Matchblatt. Die Trainer benennen allfällige Liberospieler.• Die Mannschaftenverantwortlichen gehen dann zu ihrer Mannschaftsbank.• Die Trainer bringen das notwendige Material und stellen es hinter die Mannschaftsbank.
------	-----------	---	--

- Die Spieler:Innen kommen mit dem Spiel-Tenu zur Auslosung

Protokoll *(zwingend einzuhalten)*

• H-14

H-14	Offizielles Aufwärmen am Netz	<ul style="list-style-type: none">• Der 1. Schiedsrichter pfeift und signalisiert damit den Beginn des offiziellen Aufwärmens am Netz.• Während des offiziellen Aufwärmens am Netz kontrollieren die Schiedsrichter Spielbälle, Anzeigetafeln für Spielerwechsel und alle anderen für die Spieldurchführung benötigten Gegenstände (Matchblatt, Trikots usw.).• Die Schiedsrichter geben dem Schreiber, den Linienrichtern, den Ballholdern, den "Quick-Moppern", usw. die notwendigen Weisungen. Sie kontrollieren ebenfalls die Reserveausrüstung.	<ul style="list-style-type: none">• Die beiden Mannschaften beginnen das offizielle Aufwärmen am Netz.
------	-------------------------------	--	--

• H-4

H-4	Ende des offiziellen Aufwärmens am Netz	<ul style="list-style-type: none">• Der 1. Schiedsrichter beendet durch Pfiff das offizielle Aufwärmen am Netz.	<ul style="list-style-type: none">• Nach dem offiziellen Aufwärmen am Netz verlassen die Spieler unmittelbar das Spielfeld und kehren zur eigenen Mannschaftsbank zurück.
-----	---	---	---

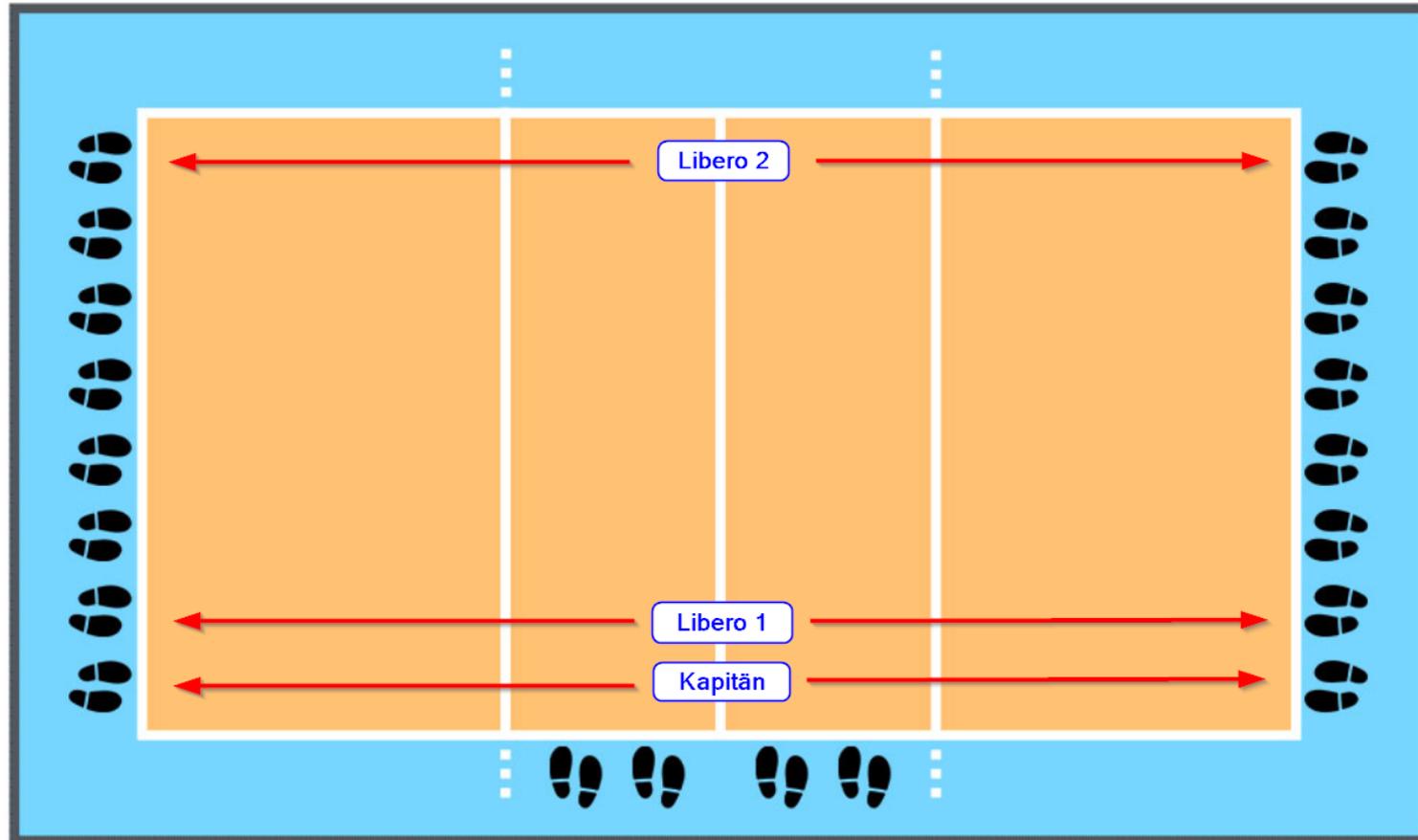
Protokoll *(zwingend einzuhalten)*

- H-3

H-3	Spielvorstellung	<ul style="list-style-type: none">• Die beiden Schiedsrichter und die Linienrichter stellen sich entlang der Seitenlinie auf (links und rechts der Mittellinie, mit dem Rücken zum Schreibertisch/zur Führungskamera).• Der Hallensprecher kündigt das Spiel an und stellt den Mannschaftskapitän der Gastmannschaft und danach den Mannschaftskapitän der Heimmannschaft vor.• Der 1. Schiedsrichter pfeift, die Mannschaften gehen zur Mannschaftsbank zurück.• Der Schreiber streicht die nicht anwesenden Mannschaftsmitglieder auf dem Matchblatt.	<ul style="list-style-type: none">• Die Mannschaften stellen sich für die Mannschaftspräsentation auf der Grundlinie auf.• Keine Begrüssung der gegnerischen Spieler am Netz (kein Handshake, Faustschlag o.ä.).• Sobald der 1. Schiedsrichter gepfiffen hat, gehen die Mannschaften zur Mannschaftsbank zurück.• Die sechs Anfangsspieler des 1. Satzes sowie der amtierende Libero müssen sich, zwecks individueller Vorstellung, auf die Bank setzen. Die Reservespieler und der allfällige zweite Libero gehen zur Aufwärmfläche oder stehen zwischen Mannschaftsbank und Aufwärmfläche.
-----	------------------	--	---

- Handshake am Netz kann erlaubt werden
Bitte Teams darauf ansprechen ob sie möchten

Spiel-Protokoll



Protokoll *(zwingend einzuhalten)*

- H-2'30 (Vorstellung der Spieler und Schiris entfällt)

Gerade nach der Vorstellung der Mannschaften		<ul style="list-style-type: none">• Der 2. Schiedsrichter verteilt den Ballholdern zwei Matchbälle und kontrolliert die Anfangsaufstellung der Spieler, indem er diese mit dem erhaltenen Positionsblatt vergleicht. Er vergewissert sich beim Schreiber, ob auch dieser seine Kontrolle beendet hat und startbereit ist.• Der 2. Schiedsrichter gibt dem servierenden Spieler den Ball.	
--	--	---	--

- H-0

H-0	Spielbeginn	<ul style="list-style-type: none">• Der 2. Schiedsrichter teilt dem 1. Schiedsrichter mit, dass die Mannschaften für das Spiel startbereit sind. Der 1. Schiedsrichter pfeift und bewilligt den 1. Aufschlag des Spiels.	
-----	-------------	--	--

Protokoll *(zwingend einzuhalten)*

- Kapitänstreifen bei 1. Liga
 - Art. 76 Trikots (ROW)
 - ³ In den NL hat der Mannschaftskapitänstreifen vorhanden zu sein.
- **Zählt daher auch für die erste Liga!**
- Frankierspesen in der 1. Liga dürfen den Teams nicht belastet werden

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- **Matchblatt**
- Gebührenordnung
- Fragen

Matchblatt (Auszug aus dem ROW SVRBA)

- Das Matchblatt kann neu auch als PDF Datei an die Geschäftsstelle übermittelt werden.

2.8 Matchblatt

- ¹ Bei Spielen mit offiziellen Schiris wird das offizielle Matchblatt von Swiss Volley verwendet.
- ² Für das rechtzeitige **Übermitteln** des Matchblatts **an die GS SVRBA** ist die 1. Schiedsrichterin bzw. der 1. Schiedsrichter verantwortlich.
- ³ Bei Spielen ohne offizielle Schiris darf das vereinfachte Matchblatt von SVRBA (siehe Homepage) benutzt werden. Das Heimteam ist verantwortlich, dass das Matchblatt von einer Schreiberin oder einem Schreiber korrekt geführt und **an die GS SVRBA übermittelt** wird.
- ⁴ **Das Matchblatt muss innert 48 Stunden entweder per A-Post oder elektronisch als pdf-Datei der GS SVRBA übermittelt werden.**
- ⁵ **Bei elektronischer Übermittlung muss das File klar lesbar sein und als Dateiname die Spielnummer tragen (e.g. 123456.pdf). Das Matchblatt muss bis Ende Mai der jeweiligen Saison aufbewahrt werden.**

Matchblatt (Auszug aus dem ROW SVRBA)

- Bei einer elektronischen Übermittlung dürfen keine Frankierspesen erfasst werden
- Die per Mail übermittelten Matchblätter müssen bis **Ende Mai** aufbewahrt werden
- Zustellen an info@volleybasel.ch
- Geeigneter APP um PDF's zu generieren wäre bspw. LENS
- Die MB dürfen natürlich weiterhin per Post zugestellt werden.

Einsenden Matchblatt 1. Liga

Matchblatt und Einsatzliste:

- Einsatzliste muss innerhalb **4h** nach Spielbeginn durch den SR abgeschlossen werden.
- Einsendung Matchblatt per E-Mail an escoresheet@volleyball.ch
(unmittelbar nach dem Spiel, bei NW noch am gleichen Tag)
bitte im Betreff die Spielnummer schreiben
- Als Foto/Bild (JPEG) oder Scan (PDF) möglich, gute Lesbarkeit des Matchblattes

Schiri-Weiterbildungskurs

- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- Matchblatt
- **Gebührenordnung**
- Fragen

Gebührenordnung (SVRBA-RGO)

- 6. Einsatzliste VolleyManager

Löschen von Spielern, Trainern, Coach, Schreiber / Manipulation an der Einsatzliste pro Zeile durch den Schiri oder die GS	10.-
Hinzufügen von Spielern, Trainern, Coach, Schreiber / Manipulation an der Einsatzliste pro Zeile durch den Schiri oder die GS	20.-

Gebührenordnung (SVRBA-RGO)

11. Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter

Schiri-Absenz	1. Mal	30.-
	2. Mal	75.-
	3. Mal	150.-
Schiri nicht rechtzeitig anwesend (H-30)		20.-
Identitätsnachweis (ID o.ä.) nicht vorweisbar		20.-
Manipulation an der Einsatzliste nicht fristgerecht (> 6 Std.) oder fehlend		10.-
Matchblatt: Übermittlung später als 48 Std. / nicht als pdf / pdf mit falschem Titel / resp. nicht mit A-Post / falsch frankiert / Zustellung an falsche Adresse		15.-
Schiri-Tenue nicht nach Reglement		25.-
Nicht Weiterleiten der Änderungen der Matchdetails an Betreuerin, Betreuer, RD		40.-
Rückzug Schiri	vor Einteilung der Spiele	50.-
	bis 31.08.	100.-
	ab 01.09.	200.-

Gebührenordnung (SVRBA-RGO)

12. Schreiberinnen und Schreiber

Nicht rechtzeitig anwesend (H-30)	20.-
Nichterscheinen der Schreiberin / des Schreibers	30.-
Identitätsnachweis (ID o.ä.) nicht vorweisbar	20.-
Nicht validierte Schreiberlizenz	10.-

Kontoverbindung:

SVRBA (Swiss Volley Region Basel)

4106 Therwil

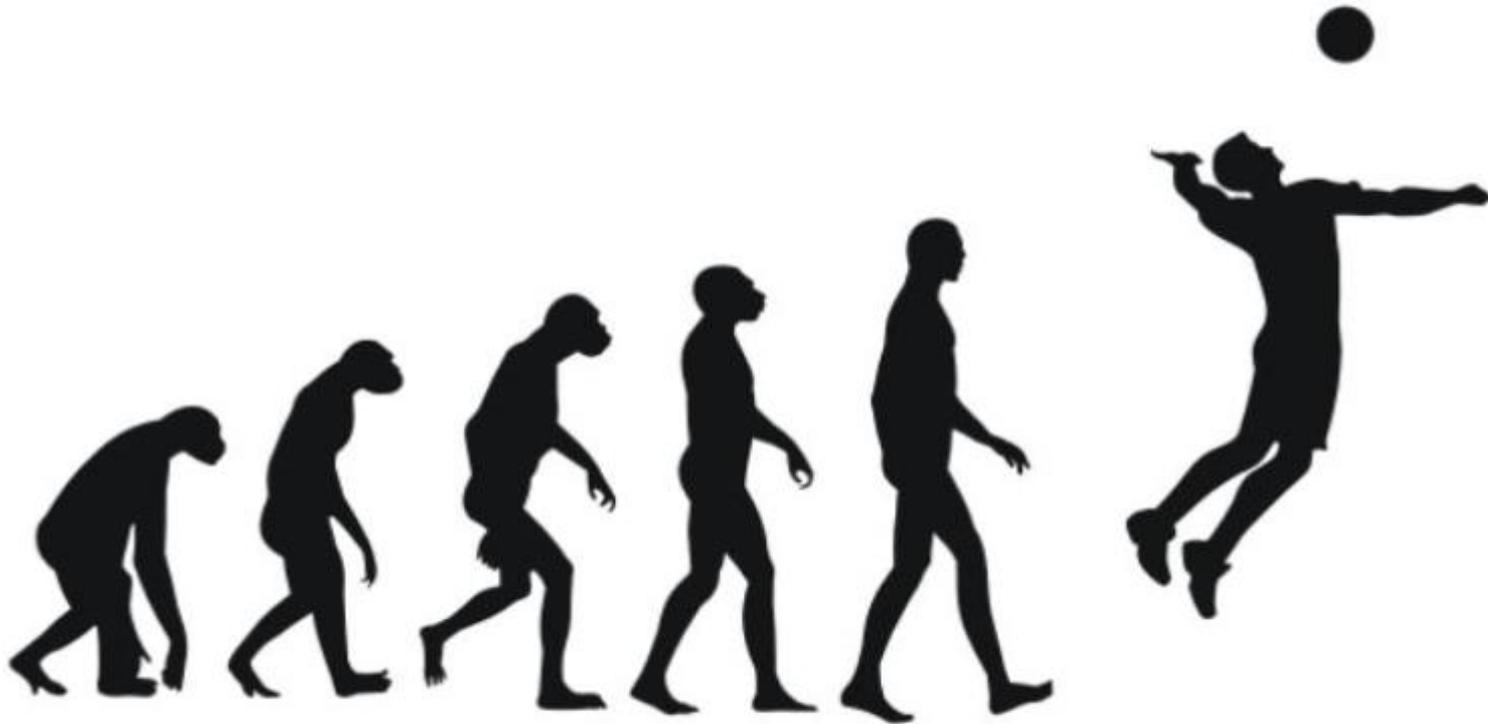
IBAN CH95 0900 0000 4001 1053 5

PC-Konto 40-11053-5

Schiri-Weiterbildungskurs

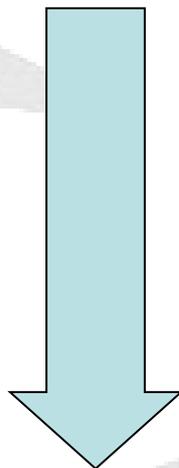
- Regeländerungen
- VR-Änderungen
- Protokoll
- Matchblatt
- Gebührenordnung
- Fragen

Fragen ?



INFOS aus der Schiri-GV

Siehe nachfolgende Folien:



Regelung SVRBA betr. Unterkleidung

- individuelle Unterkleidung erlaubt
 - enganliegende Kleidung und/oder Unterziehhshirts
 - muss unter den Match-Trikots getragen werden
 - Regional wird die Beinkleidung freigestellt
Es kann mit kurzen/halblange Turnhosen oder langen Tights gespielt werden (enganliegend)
- Gilt nicht für Cup und nationale Ligen**
- Trainerhosen sind nicht erlaubt

Unterkleidung



Varia

- **Schiri-Apéro**
- Freitag 12. Januar 2024 ab 19:00 Uhr
Wer möchte diesen Anlass organisieren?
- **Nützliche Links**
 - [SVRBA- Agenda](#)
 - [SVRBA-ROW](#)
 - [SVRBA-RGO](#)

 - [SV-ROW](#)

Saisonstart steht vor der Türe

- Ich wünsche euch eine tolle Saison und freue mich, den einen oder anderen in der Halle anzutreffen...
- Kommt gut nach Hause

